



ÖKORENTA

Erneuerbare Energien 12

SACHWERT BETEILIGUNG WIND SOLAR



▶ **141 %**

Kapitalrückfluss *
vor Steuern (Prognose)

▶ **8,5**

Jahre Laufzeit **

* Vor Steuern inkl. Rückfluss des eingesetzten Kapitals. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

** Nach Vollinvestition. Verlängerung um bis zu 3 Jahre möglich.

Bitte beachten Sie die Risiken dieser Kapitalanlage auf Seite 10.

ÖKORENTA Erneuerbare Energien 12

Stabile Werte - Neue Energien

Viele Anleger kennen unsere seit Jahren bewährte Fondsserie bereits: sie ist inzwischen bei der Nummer 12 angelangt. Alle, die neu hinzukommen, können sich hier schnell mit den wichtigsten Fakten vertraut machen.

Im Wesentlichen haben wir das Konzept so fortgeführt wie es war. Als Portfoliofonds investiert auch dieser Fonds in Wind- und Solarparks mit einer breiten Streuung der Standorte. Dabei wird der Fokus nach wie vor auf der Windenergie in Deutschland liegen. Allerdings soll der Anteil der Solarenergie auch an internationalen Standorten höher gewichtet werden, um die Chancen starker Solarmärkte weltweit auf breiterer Ebene zu nutzen.

Die rund 9.600 Anleger unserer Fondsserie haben bis heute Auszahlungen in Höhe von über 80 Mio. Euro erhalten und mit ihrem Engagement der Umwelt viele Tonnen des klimaschädlichen CO₂ erspart. Wer mit Blick auf die Zukunft investieren will, ist mit unseren Fonds also in mehr als nur einer Hinsicht gut positioniert.

Als grüne Stromproduzenten nehmen unsere Anleger Teil an einer Branche mit enormer Bedeutung für eine zukunftsfähige, nachhaltige Entwicklung. Dabei bleiben sie von Schwankungen an den klassischen Kapitalmärkten verschont, denn als „produzierende Sachwerte“ generieren die Energieerzeugungsanlagen die Erträge aus der laufenden Stromproduktion.

Viele institutionelle Investoren wie Versicherungen, Pensionskassen und Industriekonzerne investieren in großem Stil in Erneuerbare Energien und untermauern damit ihre sozial und ökologisch verantwortliche Anlagestrategie.

Wenn auch Sie mit Ihrer Geldanlage solide Erträge erwirtschaften und zugleich ganz konkret das Klima schützen wollen, dann sind Sie hier richtig. Schenken Sie dieser Broschüre ein paar Minuten Ihrer Aufmerksamkeit und überzeugen Sie sich selbst!

Ihre Geschäftsführung der
Auricher Werte GmbH
Kapitalverwaltungsgesellschaft

**Ihre Investition in
ein breit gestreutes
Portfolio: Schauen Sie
dazu unser Erklärvideo**



Andy Bädeker



Ingo Schölzel



Jörg Busboom

Das Klima braucht aktiven Schutz

Mit der ÖKORENTA können Sie effektiv etwas tun



Investieren Sie mit Herz & Verstand

Neun der zehn wärmsten Jahre seit Beginn der Wetteraufzeichnungen sind in Deutschland nach dem Jahr 2000 aufgetreten und auch 2020 war gemäß Deutschem Wetterdienst eines der wärmsten Jahre seit 1881. - Und wie soll es weiter gehen? Das liegt auch bei Ihnen! Erweitern Sie mit Ihrem Investment in den ÖKORENTA Erneuerbare Energien 12 Ihr persönliches Programm für den Klimaschutz, nicht irgendwann, sondern jetzt!

Das System schlägt Alarm

Der Klimawandel kommt nicht erst auf uns zu - wir sind bereits mitten drin. Seit Beginn der Industrialisierung nimmt die Konzentration von schädlichen Treibhausgasen durch das Verbrennen von Kohle, Erdöl und Erdgas zu. Verstärkt durch intensive Landwirtschaft, Rodungen und veränderte Bodennutzungen verursacht sie die Erwärmung der Erde. Dieser Effekt hinterlässt weltweite Spuren und ist auch bei uns allseits präsent.

Extreme Wettervorkommnisse gehören bereits zu unserem Alltag. Entwurzelte Bäume, vollgelaufene Keller, vertrocknete Gärten, zerstörte Ernten sind Signale, dass sich im Großen etwas tut und wenn wir nicht gegensteuern, werden die globalen Folgen auch für uns existenzbedrohend sein.



**Nur die rasche Abkehr
von fossilen Energien kann
den Klimawandel stoppen!**

Fatal für Ökologie und Ökonomie

Der Klimawandel hat in vielen Regionen weltweit bereits erhebliche Auswirkungen auf das Ökosystem und auch die ökonomischen Folgen der Erwärmung werden drastisch sein, wenn die Emissionen weiter so steigen wie bisher. Die Erwärmung der Ozeane könnte den Fischfang so verringern, dass die Lebensgrundlage von 650 bis 800 Millionen Menschen beeinträchtigt wird.

Auch die Land- und Forstwirtschaft leidet bereits heute regional unter deutlichen Auswirkungen. Längere Trockenzeiten führen zu Ernteeinbußen wie im Jahr 2018 um bis zu 30 Prozent. Erhöhte Waldbrandgefahr genauso wie Überflutungen beeinträchtigen unser Leben. In Cuxhaven zum Beispiel hat der relative Meeresspiegel seit Mitte des 19. Jahrhunderts bereits um gut 40 Zentimeter zugelegt. Folgen sind unter anderem höher und häufiger auflaufende Sturmfluten. Nicht zuletzt schwindet die Artenvielfalt an Land und im Wasser wenn sich die Klimazonen weiter verschieben.

Luft nach oben für den Fortschritt

Sauberer Strom, Energie ohne Ende

Die Stromnachfrage steigt stetig

Streng genommen, müssten wir uns angesichts der akuten Klimakrise deutlich mit dem Energieverbrauch einschränken. Immerhin beanspruchen wir in den privaten Haushalten ein Viertel der Gesamtenergie – und die stammt in Deutschland immer noch zur Hälfte aus fossilen Quellen. Doch das ist nicht der Fall. Im Gegenteil: Zu Hause und in der Freizeit spielen immer mehr und immer leistungsfähigere Elektrogeräte eine wichtige Rolle. Computer, Fernsehen, Handy, Haushaltsgeräte: alles wird vernetzt und smart.

Trotz Energieeffizienzmaßnahmen nimmt der Stromverbrauch zu. Weltweit hat er sich in den vergangenen 40 Jahren verdreifacht. In einer aktuellen Analyse prognostiziert das Energiewirtschaftliche Institut in Köln für 2030 in Deutschland einen Bruttostromverbrauch in Höhe von 748 Mrd. Kilowattstunden. Das wäre gegenüber dem Referenzjahr 2018 ein Zuwachs von 26 Prozent.

Fortschritt, aber nachhaltig

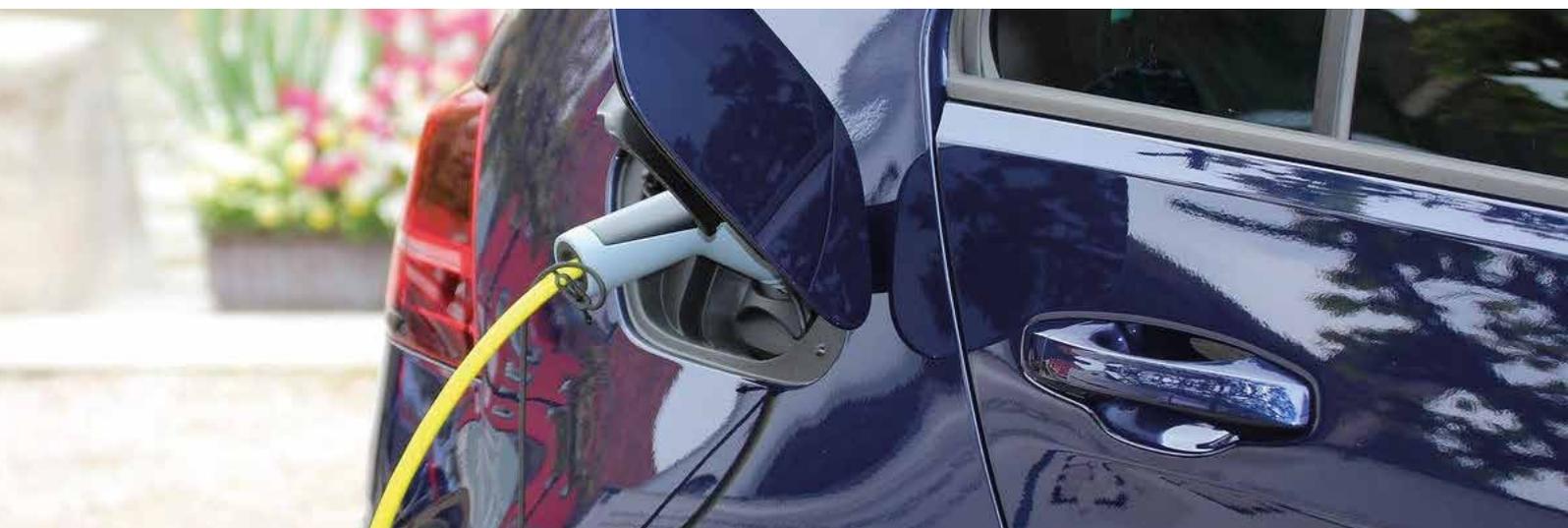
Fossile Energien setzen dem Fortschritt Grenzen. Erneuerbare Energien hingegen schaffen große Spielräume für neue Entwicklungen, denn sie sind nicht nur unendlich vorhanden, sondern auch einsetzbar, ohne dass Klima und Umwelt belastet werden.

Erfreuliche Mobilitätswende

Im Jahr 2020 hatten sie ihren Durchbruch: Annähernd 200.000 Fahrzeuge mit reinem Elektroantrieb wurden in Deutschland zugelassen, im Vergleich zum Vorjahr eine Verdreifung. Und während die Sparte boomt, gingen die Neuzulassungen bei Autos mit Verbrennungsmotor zurück.

Da die Hersteller ihre Kunden mit attraktiven und immer größer werdenden Produktpaletten erfreuen, kann der Plan der Bundesregierung, bis 2030 rund 10 Mio. E-Fahrzeuge auf die Straßen zu bringen, doch noch aufgehen.

Ausgebremst wird die Mobilitätswende allerdings durch die viel zu wenigen Ladestationen. Hier sind intelligente Konzepte für eine flächendeckende Infrastruktur gefragt.



Erneuerbare Energien: viel geschafft

Aber noch längst nicht am Ziel

Ökostrom in Deutschland

Windenergie & Co. haben im Jahr 2020 fast die Hälfte des Strombedarfs in Deutschland gedeckt. Im Vergleich zu 2019 ist ihr Anteil am gesamten Energiemix damit um fast vier Prozentpunkte gestiegen. Verantwortlich dafür waren vor allem die günstigen Wetterverhältnisse in Verbindung mit einem geringeren Stromverbrauch in Folge der Pandemie. Die Zahlen dürfen jedoch nicht darüber hinweg täuschen, dass der Zubau an Wind- und Solaranlagen in den vergangenen Jahren schleppend voran ging. Nach wie vor bleibt die Energiewende eine gigantische Aufgabe.

Günstige Form der Stromerzeugung

Der oft gehörte Vorwurf, die Stromproduktion aus Wind & Co. sei teuer, ist Unsinn. Im Gegenteil: Berücksichtigt man alle Neben- und Folgekosten, gehören die regenerativen Energien zu den günstigsten Formen der Stromerzeugung.

▶ Nach einer aktuellen Greenpeace-Studie erspart jede zusätzliche Kilowattstunde aus Wind- und Solarenergie der Gesellschaft Kosten in Höhe von rund 9,7 Cent/Kilowattstunde.



Lukratives Investment

Besonders attraktiv ist ein Investment in Erneuerbare Energien vor allem auch durch die langfristige Planbarkeit der Erträge aus der Stromproduktion. Das regelt in Deutschland das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). Die Kernpunkte des Gesetzes sind garantierte Einspeisevergütung, garantierter Anschluss an das Stromnetz und bevorzugte Abnahme der Elektrizität durch den Netzbetreiber über eine feste Laufzeit. Sehr viele Länder haben sich das deutsche EEG zum Vorbild genommen, um mit vergleichbaren Gesetzen die Erzeugung, Einspeisung und Vergütung von regenerativer Energie zu regeln.

Zunehmend setzt sich international und auch in Deutschland eine staatlich unabhängige Vermarktung des grünen Stroms über privatwirtschaftliche Stromlieferverträge durch. Solche Verträge, die sogenannten Power Purchase Agreements (PPA) sichern eine langfristige Abnahme des Stroms zu einem vereinbarten Festpreis und machen die regenerative Stromproduktion unabhängig von gesetzlichen Vergütungsgarantien.

Und was bedeutet das für Anleger in ÖKORENTA-Fonds?

Grüner Stromproduzent zu sein, halten Sie für eine gute Sache? Für selbstgemachten Solarstrom fehlt Ihnen allerdings ein geeignetes Dach?

Mit Ihrer Fondsbeteiligung am ÖKORENTA Erneuerbare Energien 12 werden Sie Akteur in diesem Schlüsselmarkt und wirken mit an der Wind- und Solarstromproduktion in großem Stil. Das erspart der Umwelt jede Menge an klimaschädlichem CO₂.

Erfahrener Initiator – bewährte Fonds

Anlageziel „ökorentabel“: für alle, die beides wollen

Mit Verantwortung und Leidenschaft

Seit 1999 begeistert sich die ÖKORENTA für die Erneuerbaren Energien. Sie hat seitdem den Markt erfolgreich begleitet und an der enormen Entwicklung von Wind- und Solarenergie mitgewirkt. Viele Anleger, Investoren und Partner konnten bisher von ihrer Investmentexpertise profitieren. Heute ist die ÖKORENTA nicht nur einer der führenden Fondsemittenten und Assetmanager im Bereich der Erneuerbaren Energien, sondern gehört auch zu den ältesten Emissionshäusern in Deutschland für dieses Segment.

Und das sind die Fakten:

- ▶ 22 Jahre solide Arbeit
- Rd. 254 Mio. EUR verwaltetes Anleger-/Eigenkapital
- Rd. 9.600 Anleger
- Rd. 80 Mio. EUR ausgezahlte Rückflüsse

Gute Gründe sprechen für ÖKORENTA-Fonds



- Serie mit bewährtem Konzept
- Erneuerbare Energien sind ökorentabel
- Realer Mehrwert durch Sachwertinvestment
- Unabhängigkeit von den klassischen Finanzmärkten
- Alle gesetzlichen Vorgaben des Anlegerschutzes werden erfüllt
- Risikogemischte Portfoliostrategie (Wind-/Solarenergie, zahlreiche Standorte)

Die ÖKORENTA-Bestandfonds umfassen Beteiligungen an bisher 280 Standorten, überwiegend in Deutschland.



Solide Entwicklung der Vorgängerfonds

Portfoliofonds	Vollinvestition	Auszahlungen in %*
ÖkoRenta WRF I	2007	103,0
ÖKORENTA NE II	2008	99,6
ÖKORENTA NE III	2009	95,0
ÖKORENTA NE IV	2012	117,0
ÖKORENTA NE VI	2013	75,5
ÖKORENTA NE VII	2013	65,5
ÖKORENTA EE VIII	2017	23,0
ÖKORENTA EE IX	2019	10,0
ÖKORENTA EE 10	2021	5,0
ÖKORENTA EE 11	Investitionsphase	-

In der Tabelle sind ÖKORENTA-Bestandfonds dargestellt, deren Laufzeit noch nicht beendet ist. Es handelt sich somit nicht um endgültige Auszahlungen, sondern um den Zwischenstand Februar 2021.

* Gesamte Auszahlungen über die Laufzeit inkl. der höchsten Vorabverzinsung bis einschließlich Februar 2021. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Quelle: Fondsmanagement der ÖKORENTA, Februar 2021

ÖKORENTA Erneuerbare Energien 12

Fondsstruktur reguliert und transparent

Portfoliostrategie

Das hier vorgestellte Angebot ÖKORENTA Erneuerbare Energien 12 setzt die bewährte Serie der ÖKORENTA-Portfoliofonds fort. Als Publikums-AIF (Alternativer Investmentfonds) erfüllt er alle gesetzlichen Vorgaben des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) für den Anlegerschutz und eignet sich für private Investoren, die nach einer nachhaltigen und wertorientierten Sachwertanlage suchen.

Der Fonds bietet Anlegern die Möglichkeit, mittelbar Mit-eigentümer an Energieerzeugungsanlagen zu werden und von der Entwicklung regenerativer Energieversorgung zu profitieren. Aus Gründen der Stabilität verzichtet der Fonds auf jegliche Fremdfinanzierung.

Durch die Investition in eine Vielzahl von Beteiligungen an Energieparks sind nach Erfahrung der ÖKORENTA Ertrags-

schwankungen oder Mindererträge einzelner Energieanlagen in der Regel gut verkraftbar und haben – anders als bei Einzelprojekten – grundsätzlich geringere Auswirkungen auf den wirtschaftlichen Gesamterfolg.

Für den Aufbau des Fondsportfolios gibt es klar festgelegte Richtlinien. Diese verschaffen Anlegern eine konkrete Vorstellung von den Investitionen, die getätigt werden:

Der Anteil der Windenergie im Portfolio wird mindestens 35 Prozent betragen. Dabei handelt es sich um Windenergieanlagen an Land mit Standorten in Europa.

Der Anteil der Photovoltaik im Portfolio wird mindestens 25 Prozent ausmachen. Dabei handelt es sich um Anlagen an weltweiten Standorten.

Investitions- und Kostenplan

Mittelverwendung (Prognose)	TEUR	in % Gesamtinvestition ohne Ausgabeaufschlag*	in % des Kapitals inkl. Ausgabeaufschlag*
1. Investition in Energieparks inkl. Nebenkosten	13.835	92,23	87,84
2. Sonstige Kosten			
a) Eigenkapitalvermittlung (inkl. Ausgabeaufschlag)	1.650	11,00	10,48
b) Betriebswirtschaftliche Konzeption und Prospektierung	195	1,30	1,24
3. Liquiditätsreserve	70	0,47	0,44
% der Bemessungsgrundlage**			
4. Laufende Vergütung für			
a) Kapitalverwaltungsgesellschaft Geschäftsführung, Anlegerverwaltung			bis zu 1,50% p.a.
b) Verwahrstelle			bis zu 0,12% p.a.
Gesamt	15.750	105	100

* Rundungsdifferenzen sind möglich

** Die Bemessungsgrundlage beträgt max. 100 Prozent des Kommanditkapitals (15 Mio. Euro) und entspricht dem durchschnittlichen Nettoinventarwert zzgl. Auszahlungen; Quelle: Verkaufsprospekt/Emissionsdokument vom 25.02.2021

ÖKORENTA Erneuerbare Energien 12

Investmentprozess: Expertise und konsequente Prüfung

Analyse und Bewertung

Bevor Beteiligungen an Energieparks für das Fondsportfolio erworben werden, durchlaufen sie einen umfassenden Bewertungsprozess.

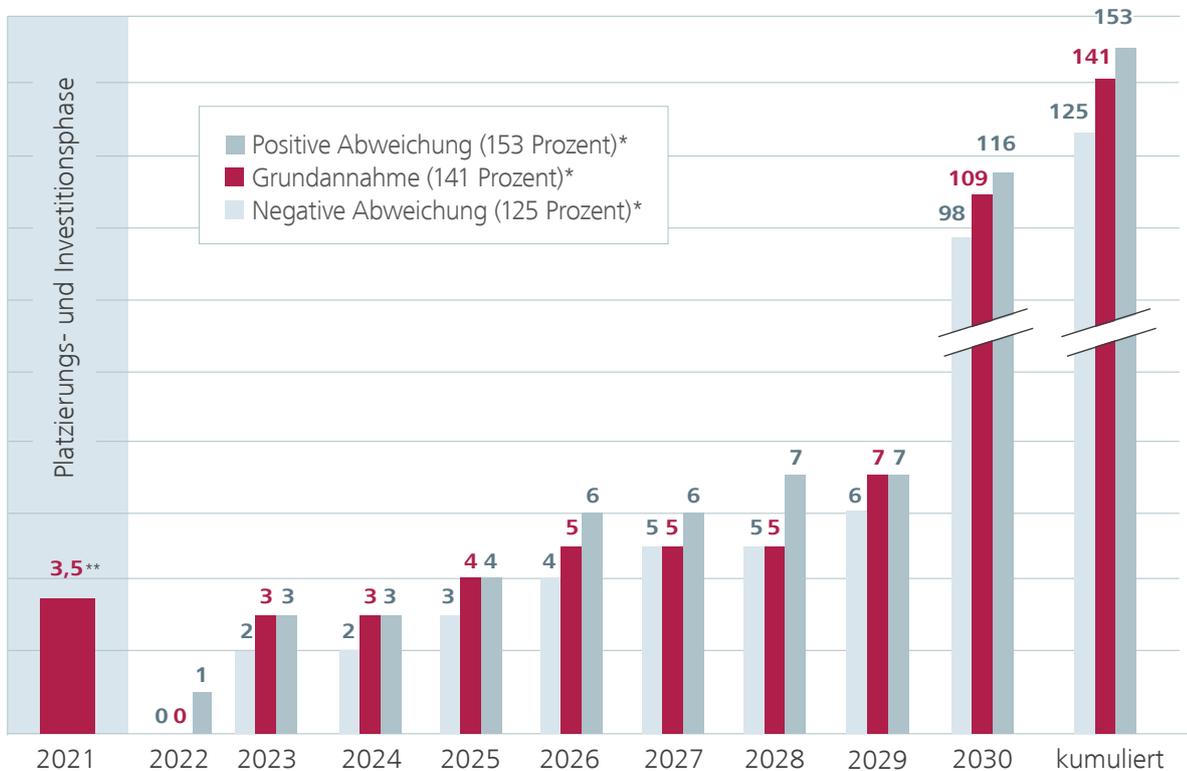
Zentrale Bedeutung hat dabei das Bewertungssystem der ÖKORENTA, das seit 2005 aufgebaut wurde und auf Leistungsdaten aus über 460 Energieparks beruht. Die Referenzwerte ermöglichen eine marktgerechte Bewertung der Beteiligung bzw. des Energieparks und eine Prognose über die zukünftige Entwicklung. Erst danach erfolgt die Aufnahme des Vermögenswertes in das Portfolio. Die unabhängige Verwahrstelle überprüft dabei die Korrektheit der Zahlungsflüsse.

Auch während der Fondslaufzeit wird das Portfolio laufend überwacht. Abweichungen in der Entwicklung können so zeitnah erkannt und Gegenmaßnahmen ergriffen werden.

Auszahlungsprognose

Die erste Auszahlung in Höhe von 3 Prozent erhalten die Anleger bezogen auf ihre Beteiligungssumme prognosegemäß für das Jahr 2023. Der Vorlauf ergibt sich daraus, dass das Portfolio des Fonds schrittweise während der Platzierung und danach aufgebaut wird und erste Rückflüsse aus den Anlageobjekten erst im Folgejahr erwartet werden können. Bis 2030 steigen die Auszahlungen sukzessive an (s. Infografik unten). Der erwartete gesamte Kapitalrückfluss vor Steuern beträgt 141 Prozent des eingezahlten Eigenkapitals ohne Ausgabeaufschlag. Darin enthalten ist der Veräußerungserlös der Anlageobjekte im letzten Jahr. Den beiden Alternativszenarien liegt jeweils eine positive bzw. negative Abweichung von 10 Prozent der Rückflüsse aus den Anlageobjekten zugrunde. Unabhängig von diesen Entwicklungsprognosen ist eine Vorabverzinsung in Höhe von 3,5 Prozent p.a. bis zum 30. September 2021 kalkuliert.

Auszahlungsprognose im Verlauf (3 Szenarien), vor Steuern p.a. relativ zur Einlage in %



* Die Höhe der Auszahlungen kann nicht garantiert werden. Prognoserechnungen basieren auf Annahmen und sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Abweichungen von den Prognosen sind möglich.

** Szenariounabhängig ist eine Vorabverzinsung in Höhe von 3,5 Prozent p.a. bis zum 30. September 2021 kalkuliert (gemäß Anlagebedingungen § 6 Nr. 4).

Mit Risiken bewusst umgehen

Das sollten Sie wissen

Vorausschauend durchdacht

Wenngleich das aktiv gemanagte Energieportfolio des ÖKORENTA Erneuerbare Energien 12 durch sein Portfolio Risiken streut, können wir diese nicht ausschließen.

Eine Investition in das vorliegende Angebot ist eine langfristige Kapitalanlage, die Chancen auf kontinuierliche Erträge aus regenerativer Stromproduktion bietet. Trotz gewissenhafter Planung und vorausschauender Kalkulation gibt es Risiken, denen die Gesellschaft unterliegt. Diese sollten Sie bei Ihrer Anlageentscheidung berücksichtigen.

Das maximale Risiko besteht im Totalverlust der Einlage zzgl. Ausgabeaufschlag.

Wesentliche Anlegerrisiken

Der wirtschaftliche Erfolg der Gesellschaft ist abhängig von einer Vielzahl variabler Faktoren und beruht nicht nur auf der Kompetenz des Managements. Zu diesen Einflussgrößen gehört ganz entscheidend das Wetter. Der Wind muss ausreichend wehen und die Sonne genug scheinen, damit die Leistungsdaten der Energieerzeugungsanlagen stimmen. Auch die Entwicklung der Märkte spielt eine wichtige Rolle. Darunter fallen zukünftige Preis- und Wertentwicklungen von Energieparks. Auch rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen können sich ändern und Auswirkungen auf die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft haben.

Die Kommanditanteile sind nur eingeschränkt veräußerbar. Sie müssen sich daher bewusst sein, dass Sie eine langfristige Kapitalbindung eingehen.

Die Vermögenswerte, aus denen sich das Portfolio letztendlich zusammensetzen wird, stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Trotz klarer Investitionsrichtlinien kann es dazu kommen, dass die im Investitions- und Finanzierungsplan berücksichtigten Kosten zeitlich verzögert auftreten, höher sind als geplant oder dass zusätzliche Kosten entstehen, die bei Erstellung des Verkaufsprospekts noch nicht absehbar waren.

Die Gesellschaft gehört keinem Einlagensicherungssystem an. Sollte sie zahlungsunfähig werden oder in Überschuldung geraten, können sich dadurch Verluste für Sie als Anleger ergeben. Die Rückflüsse können deutlich niedriger ausfallen als prognostiziert.

Die vorstehend genannten Risiken stellen lediglich eine Auswahl dar. Für eine vollständige Darstellung der mit der Beteiligung verbundenen Risiken sollten Anleger die Hinweise im Emissionsdokument / Verkaufsprospekt vom 25.02.2021 lesen.



Wichtige Fondsdaten im Überblick

Saubere Konzeption - Gute Konditionen

Investitionsgegenstand	Beteiligungen an Investmentgesellschaften, die direkt oder indirekt in Energieerzeugungsanlagen im Bereich der Erneuerbaren Energien investieren
Fondsvolumen	EUR 15 Mio., Erhöhung bis auf EUR 25 Mio. möglich
Gesamtauszahlung (Prognose) *	141 Prozent vor Steuern inkl. Rückführung des eingesetzten Kapitals
Vorabverzinsung	Bis zum 30. September 2021 in Höhe von 3,5 Prozent p.a. auf die angeforderte und vollständig geleistete Einlage anteilig ab dem 1. des Monats, der auf die Einzahlung folgt
Laufzeit	Ca. 8,5 Jahre nach Vollinvestition; gem. den Anlagebedingungen ist die Laufzeit bis zum 31. Dezember 2030 befristet (Grundlaufzeit), eine einmalige Verlängerung um bis zu drei Jahre mittels Beschluss der Gesellschafterversammlung ist möglich
Investitionsquote (Prognose)	92,23 Prozent inkl. Nebenkosten (bezogen auf die Beteiligungssumme ohne Ausgabeaufschlag)
Mindestzeichnung	10.000 EUR, Beträge müssen durch 1.000 teilbar sein. Zeichnungen sind durch das Fondsvolumen begrenzt
Ausgabeaufschlag (Agio) **	5 Prozent
Beginn/Ende der Zeichnungsfrist	Frühjahr 2021 / Ende 2021
Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb
Solide Bewertung	ÖKORENTA-Datenbank mit Leistungsdaten aus über 460 Energieparks
Risikostreuung	Risikogemischtes, breit diversifiziertes Portfolio an Zielgesellschaften aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien
Risiken	Bezüglich der Risiken wird auf die S.10 dieser Broschüre und auf den Abschnitt „Risiken“ im Verkaufsprospekt verwiesen
Nachhaltige Renditen	Verantwortungsvoll für Klimaschutz und Umwelt
Auricher Werte GmbH	Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG), Emittentin, Verwaltung und Anlage des Geschäftsvermögens
ÖKORENTA Verwaltungs GmbH	Persönlich haftende Gesellschafterin, Geschäftsführung
ÖKORENTA FINANZ GmbH	Vertriebsstelle/Einwerbung des Kommanditkapitals
SG-Treuhand GmbH	Anlegerverwaltung und Treuhand (Treuhandkommanditistin)
BLS Verwahrstelle GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	Externe Verwahrstelle, Überwachung der Zahlungsströme

* Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

** Es steht der Kapitalverwaltungsgesellschaft frei, einen niedrigeren Ausgabeaufschlag zu berechnen

ÖKORENTA

Beauftragte Vertriebsstelle

ÖKORENTA FINANZ GmbH
Kornkamp 52
26605 Aurich
Telefon: 04941 60497-285
Fax: 04941 60497-23
E-Mail: vertrieb@oekorenta.de
Internet: www.oekorenta.de



AURICHER WERTE

Prospektverantwortliche

Auricher Werte GmbH
Kornkamp 52
26605 Aurich
Telefon: 04941 60497-0
Fax: 04941 60497-23
E Mail: info@auricher-werte.de
Internet: www.auricher-werte.de



Lernen Sie die ÖKORENTA kennen:
ÖKORENTA - Der Film



Ihr direkter Link zum Verkaufsprospekt
und weiteren nützlichen Informationen
zum ÖKORENTA Erneuerbare Energien 12

Stand: Februar 2021



Wichtige Hinweise

Die vorliegenden Informationen dienen ausschließlich Werbe- und Informationszwecken und stellen keine Anlageberatung dar. Sie sollen lediglich einen ersten kurzen Überblick über die Emission geben. Es handelt sich bei den in diesem Dokument enthaltenen Angaben nicht um ein Angebot zum Kauf oder Verkauf der dargestellten Emission. Wertentwicklungen der Vergangenheit und Prognosen über die zukünftige Entwicklung sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der verkürzt dargestellten Angaben zu dieser Beteiligung wird keine Gewähr übernommen. Die Angaben sind auf Ihre persönlichen Bedürfnisse und Verhältnisse nicht angepasst und können eine individuelle Anlageberatung in keinem Fall ersetzen.

Die Einzelheiten sowie insbesondere die neben den Chancen vorhandenen Risiken, die mit dieser Investition als unternehmerische Beteiligung verbunden sind, entnehmen Sie bitte ausschließlich dem Verkaufsprospekt/Emissionsdokument vom 25.02.2021 nebst etwaigen Nachträgen, den darin abgedruckten Verträgen und den zum heutigen Tage gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen sowie etwaigen weiteren gesetzlichen Fondsdokumenten (sofern bereits vorhanden und veröffentlicht). Diese sind kostenlos in elektronischer Form (www.oekorenta.de/downloads) und gedruckter Form in deutscher Sprache bei der Auricher Werte GmbH, Kornkamp 52, 26605 Aurich oder bei Ihrem Berater erhältlich. Für den Beitritt zu der ÖKORENTA Erneuerbare Energien 12 geschlossene Investment GmbH & Co. KG sind ausschließlich die vorbenannten Verkaufsunterlagen inklusive der Angabe aller Risiken sowie die Zeichnungsunterlagen maßgeblich. Interessenten wird vor einer Kaufentscheidung nachdrücklich das Lesen der gesamten Verkaufsunterlagen empfohlen. Die steuerliche Behandlung beim Anleger ist von seinen persönlichen Verhältnissen abhängig und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache ist im Verkaufsprospekt in Abschnitt „5. Anteile an der Fondsgesellschaft und Rechtsstellung der Anleger“ enthalten, der über die folgende Website abgerufen werden kann: www.oekorenta.de/downloads. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb zu widerrufen.